

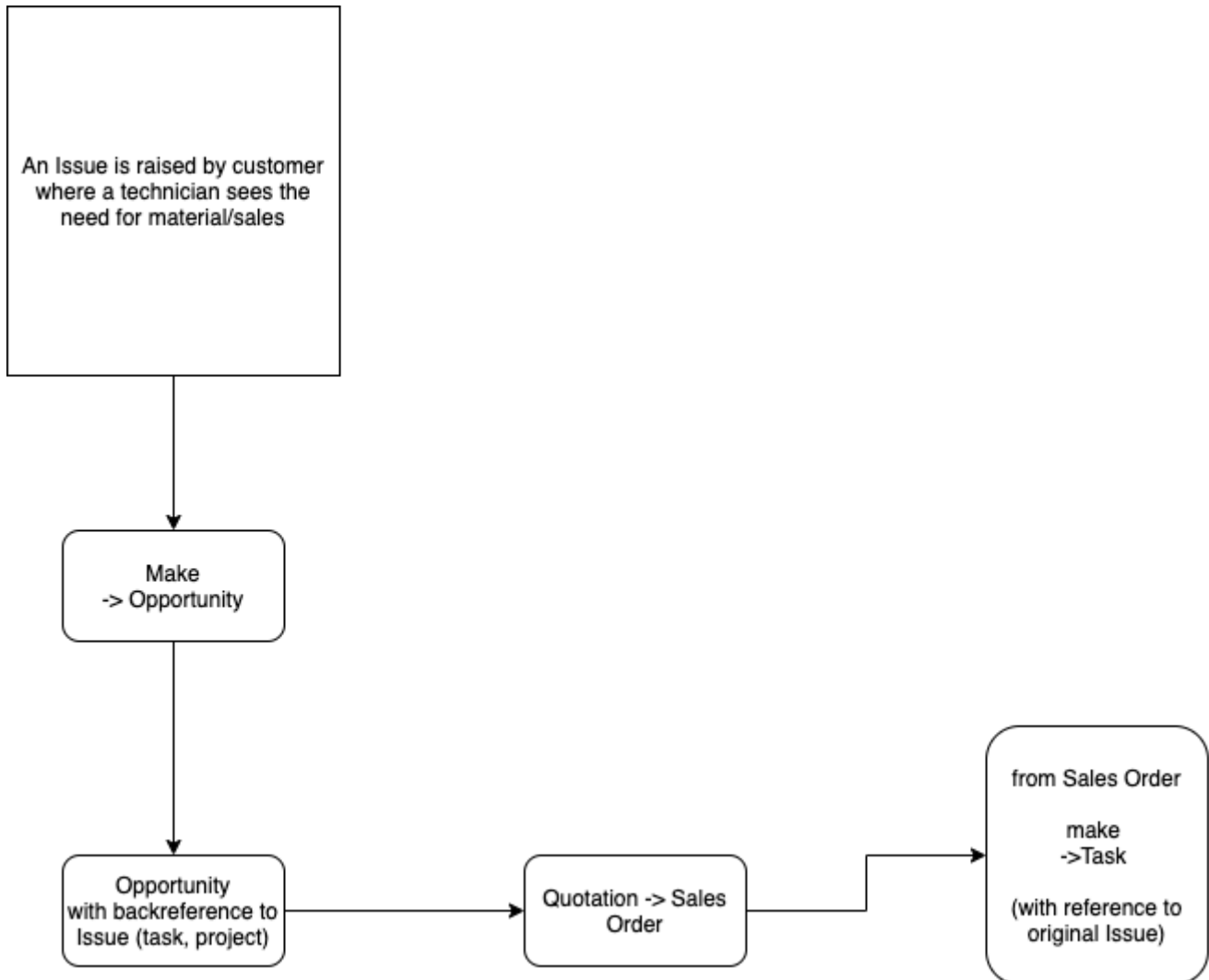
# IT Management

- Releases
  - 20.10
  - 21kw7
- Physical Infrastructure
  - Socket
- Einführung in IT Management
- IT Landscape
- IT Solution
- Configuration Item
- Software Instance
- User Account

# Releases

# 20.10

## From Issue to Sales



Releases

# 21kw7

<https://doku.phamos.eu/books/it-management-app/page/socket>

# Physical Infrastructure

# Socket

## Einleitung

Socket wird verwendet um Netzwerkdosen abzubilden. Immer wieder kommt es vor, dass Felder komplett unterschiedliche beschrieben sind und so nicht auf Anhieb zugeordnet werden können. Weiter sind nachträglich installierte Kabel oft außerhalb der Reihe und brechen meist die vorhandene Logik. Socket wird dazu genutzt Dosen schnell zuzuordnen.

## Socket erstellen

E

> IT Management > Socket

Suchen oder Befehl eingeben (Strg + G)

Einstellungen

Hilfe

Coworking Space Büro-1. OG-

Menü

Speichern

Kommentare0

Zugewiesen zu  
Zuweisen +

Anhänge  
Datei anhängen +

Schlagworte  
Füge einen Tag hinzu ...

Bewertungen  
+

Freigegeben für  
+

gefollt von  
Nicht mehr folgen

Benutzer bearbeitete(n) dies  
just now

Benutzer erstellte diese  
just now

INSTRUMENTENTAFEL

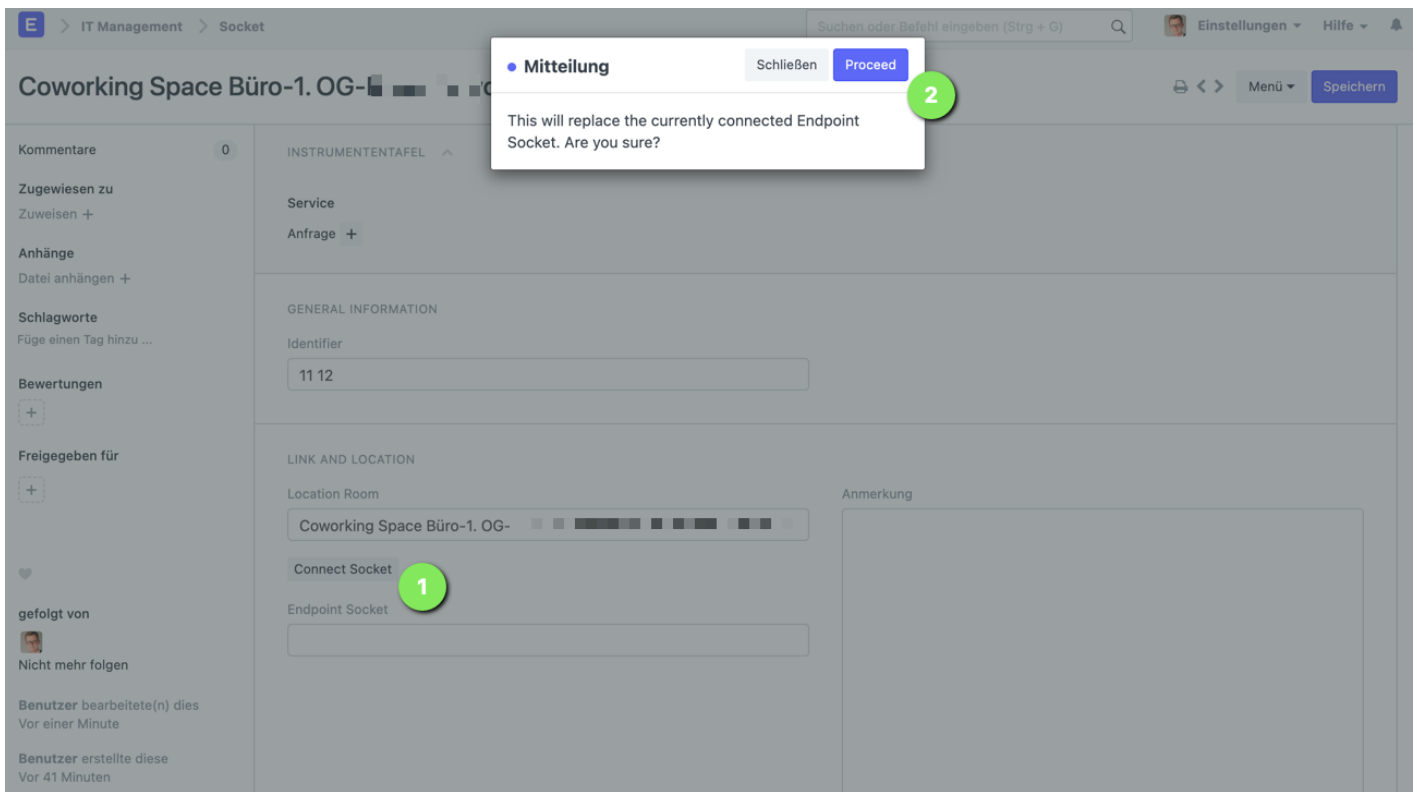
Service  
Anfrage +

GENERAL INFORMATION  
Identifizier  
11 12

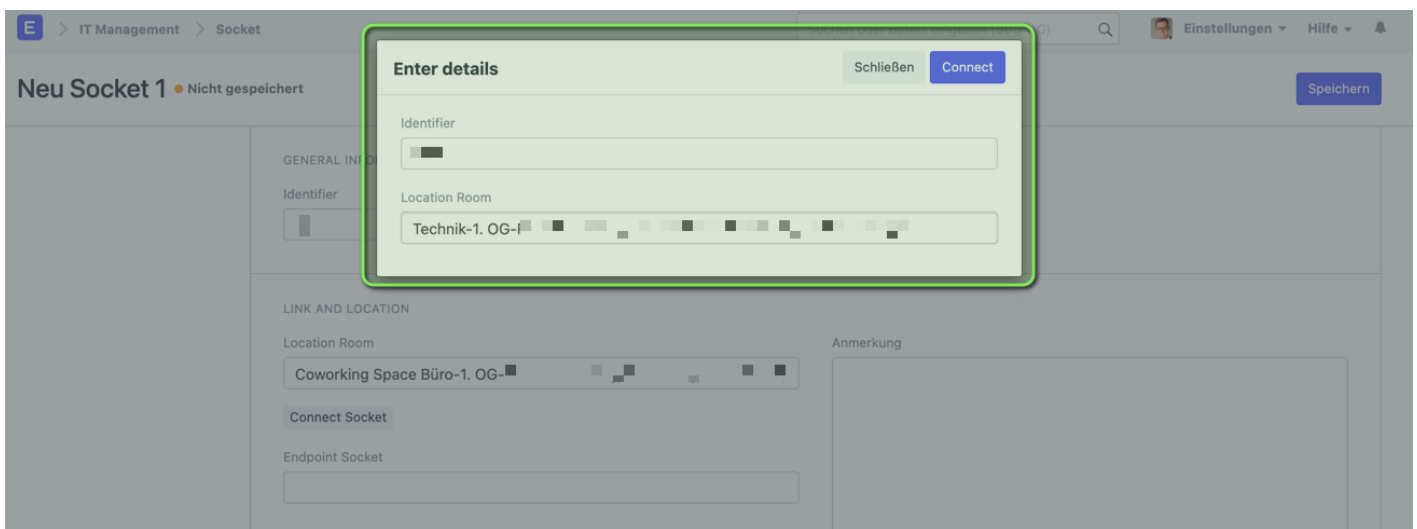
LINK AND LOCATION  
Location Room  
Coworking Space Büro-1. OG-  
Connect Socket  
Endpoint Socket

Anmerkung

Da jede Dose ein Gegenstück hat gibt es einen Button über welchen dies schnell erledigt werden kann.



Im nächsten Schritt geben wir das Gegenstück ein und bestätigen mit "Connect"



# Einführung in IT Management

## Einleitung

Die IT Management App ist im Arbeitsalltag des Systemadministrators entstanden. Ziel war es damals ein Tool zu finden welches einem die Planung von Tätigkeiten, die aus Anfragen heraus entstehen möglichst so durchführen zu können, dass die Dokumentation im Arbeitsfluss gemacht wird, ohne, dass dies zur Zusatzaufgabe wird.

IT Management setzt auf eine ERPNext Installation auf. Die Installation ohne ERPNext, also nur auf frappe, wird auf Anhieb nicht funktionieren!

Zentraler DocType der IT Management App ist das Configuration Item (Host Item). Dieses Host Item stellt eine Funktion bereit die für ein Gesamtsystem benötigt wird.

Mit der Zeit wuchs die App und wurde um User Accounts, Software Instanzen, Solution, IT Landscapes uvm. erweitert.

Auf dieser Seite bekommen wir eine Übersicht über die generelle Funktionsweise der IT Management App.

## Installation

Die IT Management App kann über die frappecloud installiert werden oder aber händisch auf das eigene System via github gebracht werden.

[https://frappecloud.com/marketplace/apps/it\\_management](https://frappecloud.com/marketplace/apps/it_management)



# Post Installation

Nach der Installation gibt es noch einige Punkte die Konfiguriert werden müssen damit die App richtig eingesetzt werden kann. Leider ist noch nicht alles in der Grundversion der App verfügbar.

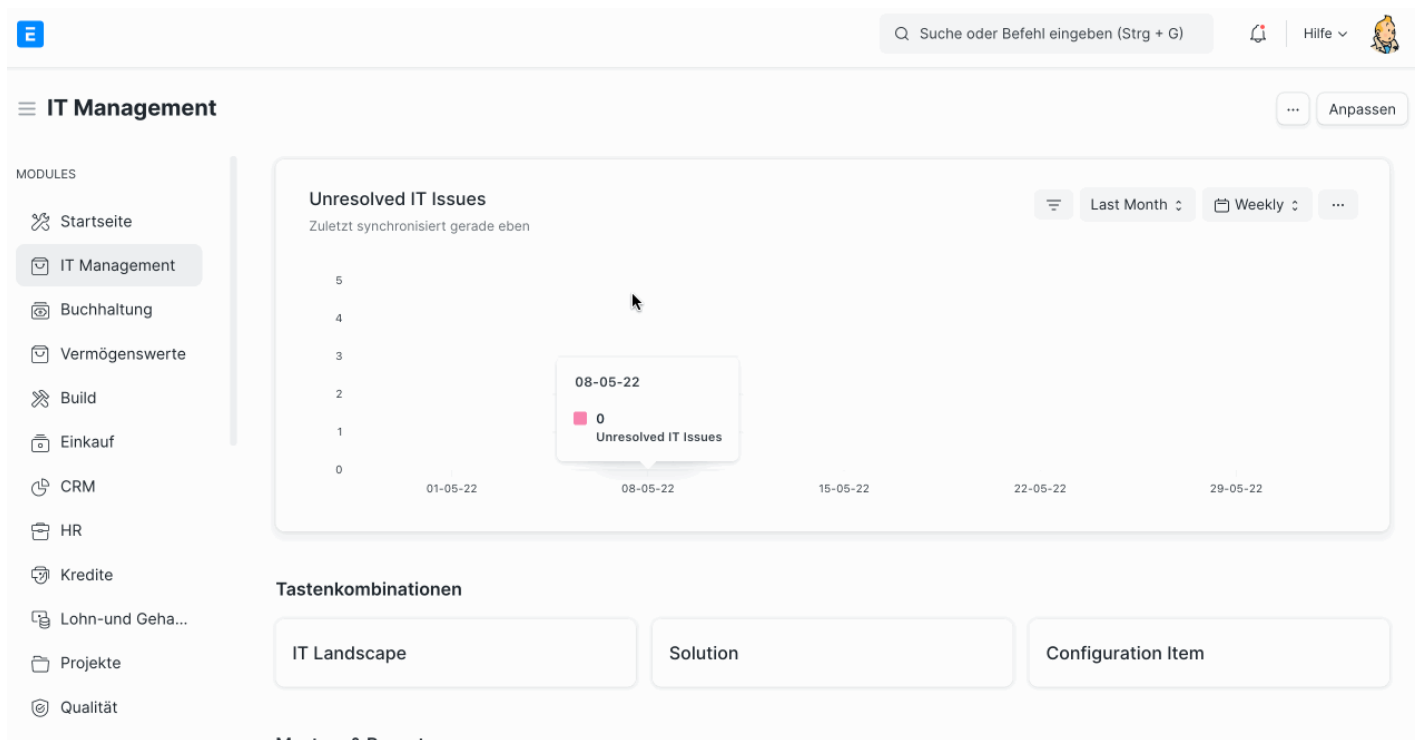
Es kommt immer wieder zu Fehlermeldungen wegen nicht vorhandener Verknüpfungen.  
Bitte diese unter [https://github.com/phamos-eu/it\\_management/issues](https://github.com/phamos-eu/it_management/issues) posten

Wenn Hilfe benötigt wird, bitte Issues auf Github erstellen, so können wir Anforderungen nach und nach einbauen. Soll es schneller gehen setzen Sie sich bitte mit unserem Vertrieb in Verbindung:

<https://phamos.eu/contact>

# Workspace

Damit die IT Management App auf unsere ERPNext Installation sichtbar wird benötigen wir einen Workspace. Diesen können wir nach den eigenen Bedürfnissen einstellen. Hier ein Beispiel:

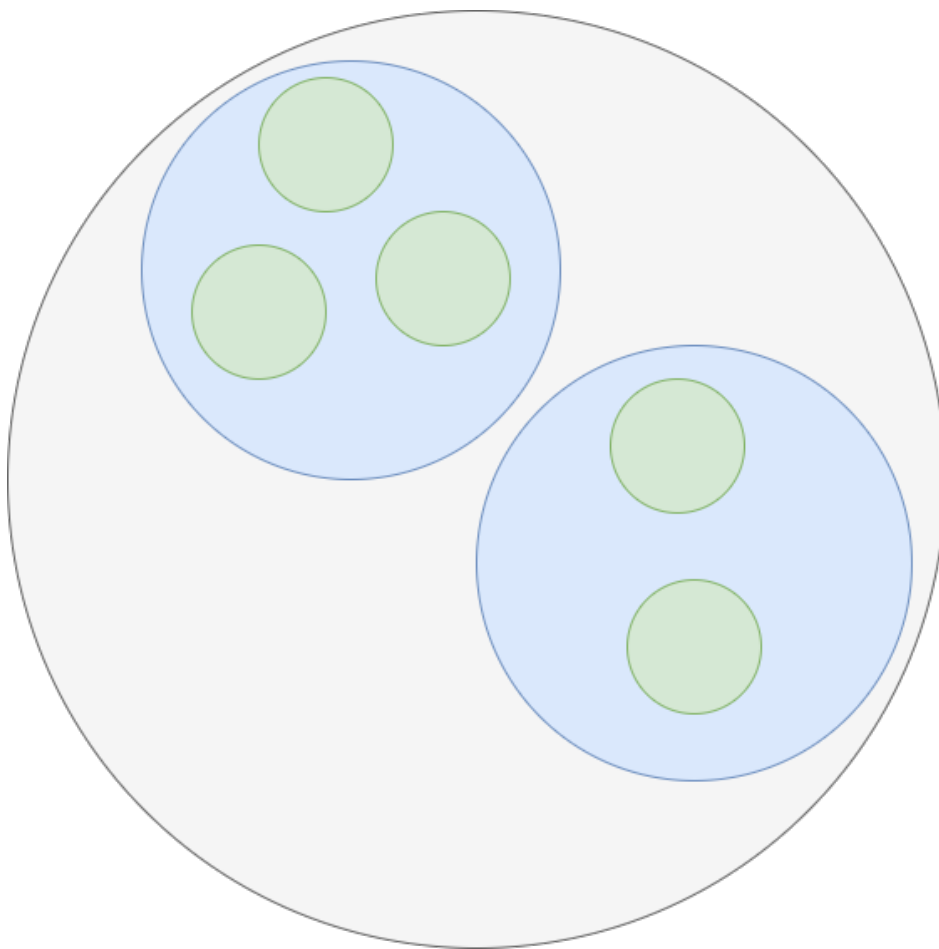


Workspace bauen

<https://doku.phamos.eu/books/erpnext-benutzerhandbuch/page/workspace>

<https://doku.phamos.eu/books/erpnext-benutzerhandbuch/page/workspace-anpassen>

# Übersicht



Item	Color
IT Landscape	Grau
Solution	Blau
Configuration Item	Grün

In der Darstellung beschränken wir uns auf IT Landscape, Solution und Configuration Item.

Auf den Folgeseiten dieser Dokumentation finden wir noch weitere Level die für die App relevant sind.

Der Detailgrad der Dokumentation ist abhängig vom gewünschten Einsatz.

# IT Management Table

Damit die Verknüpfungen für alle Dokumente sichtbar werden können benötigen wie einen Träger für die Verknüpfungen. Hierzu kommt die IT Management Table zum Einsatz.

Filter IT Management Table based on Customer

<input type="checkbox"/>	No.	DocType	Dokument	Anmerkung	Checked	
<input type="checkbox"/>	1	Configuration Item		betroffenes Telefon	<input type="checkbox"/>	<a href="#">Bearbeiten</a>
<input type="checkbox"/>	2			Nutzer per E-Mail informiert	<input checked="" type="checkbox"/>	<a href="#">Bearbeiten</a>
<input type="checkbox"/>	3	Solution	Metall VOIP	Betrifft diese Solution	<input type="checkbox"/>	<a href="#">Bearbeiten</a>
<input type="checkbox"/>	4	Abteilung	Einkauf - FGmbH	Prüfen ob Abteilung weiterhin arbeiten kann	<input checked="" type="checkbox"/>	<a href="#">Bearbeiten</a>

Zeile hinzufügen

Die IT Management Table ist Ablaufplanung, Checkliste und Dokumentationswerkzeug zu gleich.


Wie im Bild zu sehen können wir in der Tabelle bestimmen um welchen Doctype es geht um Vorarbeit zu leisten (Zeile 1). Wir können die Tabelle auch ganz ohne Verknüpfungen nutzen um Notizen oder kleinere Aufgaben erstellen (Zeile 2). In Zeile 3 sehen wir, dass eine Solution verknüpft wurde. So kann besser bewertet werden wie stark die Auswirkungen auf unser Gesamtsystem sind. In Zeile 4 sehen wir, dass auf DocTypes außerhalb der IT Management App verknüpft werden können (Dies ist jedoch nur durch ein Override zu erreichen)

Die IT Management Table kann frei in beliebige DocTypes verknüpft werden. Die Rückverknüpfungen können aktuell (Mai 2022) leider nur mit Zusatzcode eingestellt werden.

### IT Management

Configuration Item

IT Management Table

<input type="checkbox"/>	No.	DocType	Dokument	Anmerkung	Checked	⚙
<div> Keine Daten</div>						

Zeile hinzufügen

### Einen Kommentar hinzufügen

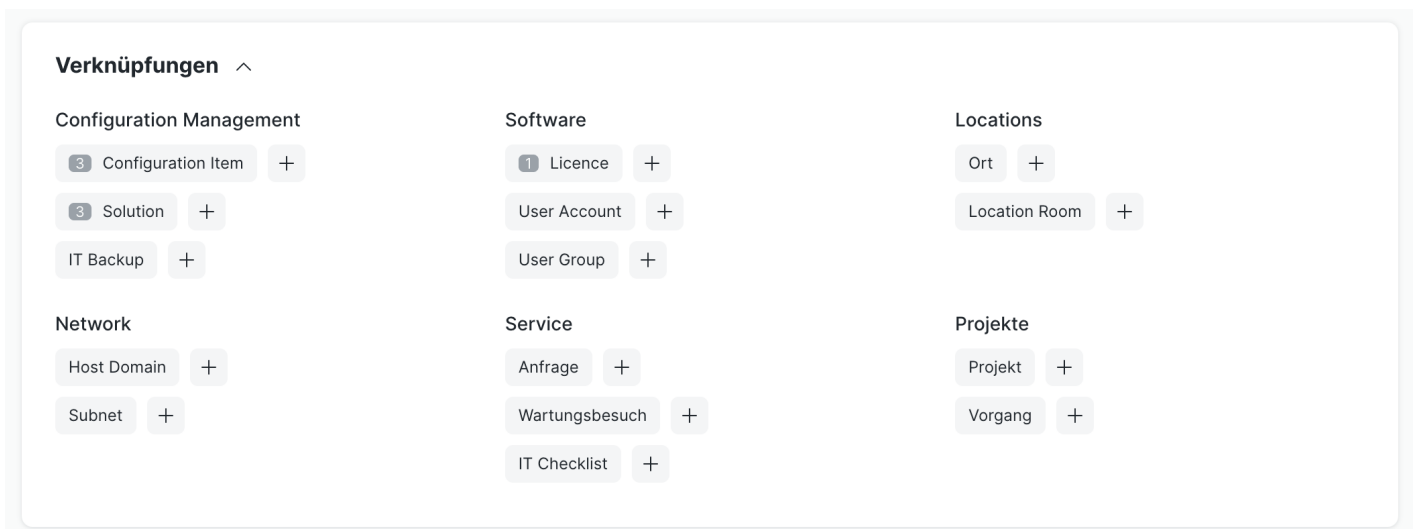
# DocTypes

- IT Landscape
- Solution
- Configuration Item

# IT Landscape

## Einleitung

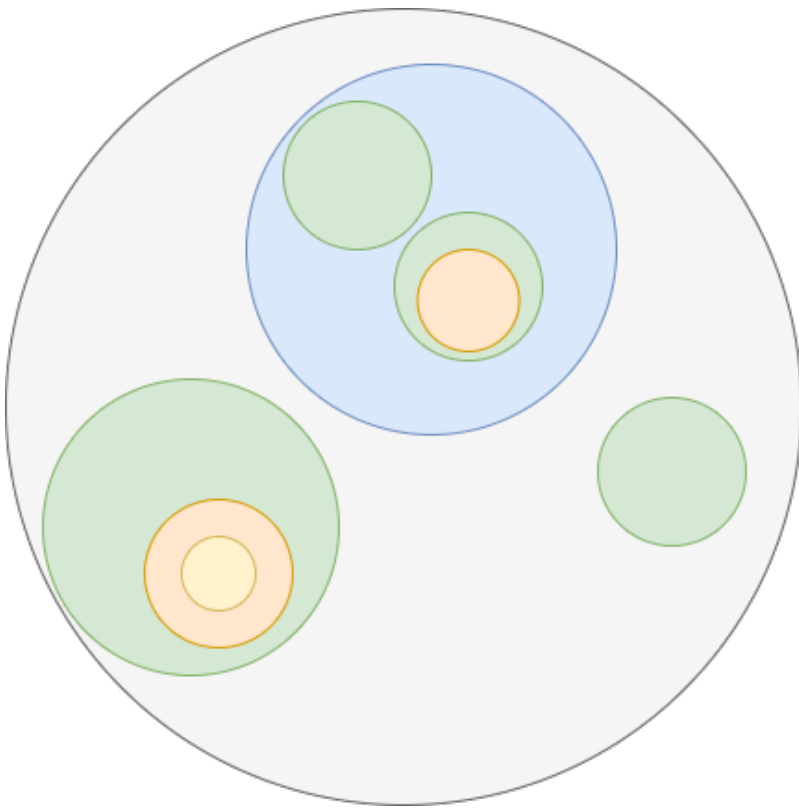
Damit wir die Bausteine einer IT Landschaft bündelt können gibt es den DocType IT Landscape.



Der IT Landscape können wir einen Namen geben und einem Kunden zuordnen.

Ein Kunden kann mehrere IT Landscapes besitzen.

## Übersicht



Item	
IT Landscape	
Solution	
Configuration Item	
Software Instance	
User Account	

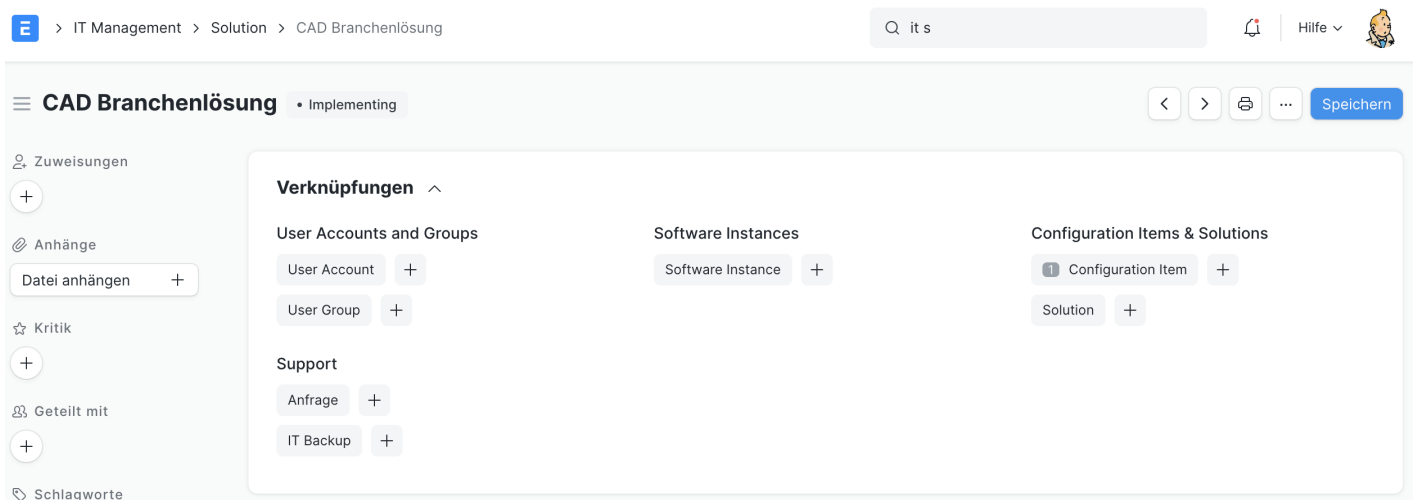
# Weiterführende Seiten

- [Solution](#)
- [Configuration Item](#)

# IT Solution

## Einleitung

Eine IT Solution ist ein Gesamtsystem welches einer bestimmten Funktion dient. Die IT Solution ist Teil einer IT Landscape und setzt sich mindestens aus Configuration Items zusammen welche in irgend einer Weise zusammen funktionieren.



Beispiel:

Die Funktion kann zum Beispiel die E-Mail-Kommunikation sein. Dies ist dann eine Solution. Die Solution funktioniert meist erst wenn verschiedene Komponenten zusammen wirken. So benötigen wir für die E-Mail Kommunikation nach draußen ein Internet. Für das abrufen von E-Mails auf einem Client eine Software Instanz die das beherrscht und einen Server, Hardware wie Software, der die Möglichkeit dazu bietet. Die Anmeldung vom Client am Server läuft dann meist über die Kombination Benutzername und Passwort. Hierzu sind also Zugangsdaten notwendig in Form von User Accounts.

## Übersicht

# Felder

Bezeichnung	Feldname	Erklärung
Status		
Wichtigkeit		
Typ		
Kunde		
Kundenname		
IT Landscape		
Ort		

Bezeichnung	Feldname	Erklärung
Beschreibung		

## Solution Relationships

Diese Tabelle ist zwar zu sehen, jedoch etwas umständlich zu pflegen, da Verknüpfungen und Rückverknüpfungen händisch angelegt werden müssen.



# Configuration Item

## Einleitung

Das Configuration Item ist zentraler Baustein der IT Management App. Das Configuration Item (Config Item, auch Host Item) ist Träger einer bestimmten Funktion. Diese Funktion kann sein die Eingabe von Daten, wie z.B. ein Laptop, die Ausgabe von Daten wie z.B. ein Drucker oder das bereitstellen einer Verbindung wie z.B. ein Netzwerk Switch.

Das Configuration Item trägt Information wie Name, Typ, Beschreibung, Ort, Netzwerkadressen, Hardware Informationen uvm.

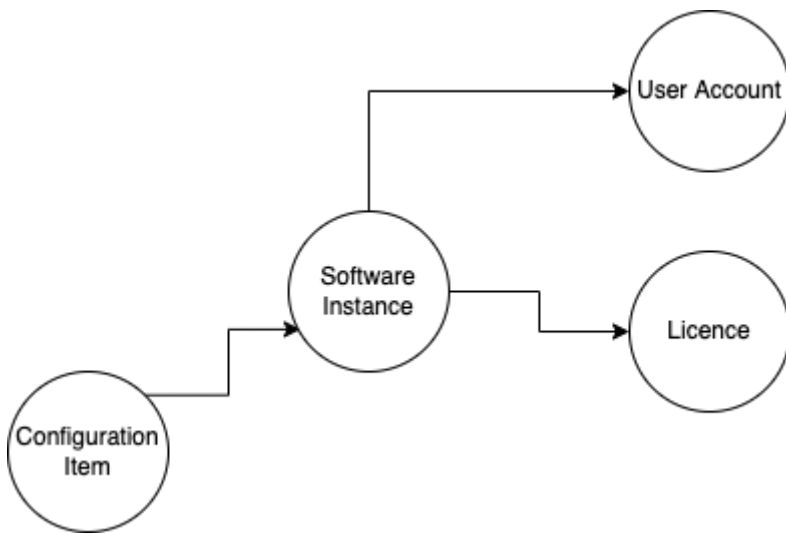
Meist ist auf jedem Configuration Item Software installiert. Dies kann in Fall eines Druckers auch eine Firmware sein. All das wird in IT Management als Software Instance verstanden.

Verknüpfen wir das Configuration Item über die IT Management Table in Transaktionen wie Anfragen oder Wartungsbesuchen können wir im Dashboard zügig sehen welche Transaktionen mit diesem Config Item geschehen sind:

The screenshot displays the IT Management App interface. At the top, a breadcrumb trail shows the path: IT Management > Configuration Item > virtuelle pfSense. A search bar on the right prompts 'Suche oder Befehl eingeben (Strg + G)'. Below the breadcrumb, the main header for 'virtuelle pfSense' is shown with a status indicator 'Implementing'. On the left sidebar, there are sections for 'Zuweisungen' (Assignments) and 'Anhänge' (Attachments). The main content area is titled 'Verknüpfungen' (Links) and is divided into three columns: 'Software', 'Support', and 'Projekt'. Each column contains a list of items with a plus icon for adding more. The 'Software' column lists 'Software Instance' and 'User Account'. The 'Support' column lists 'Configuration Item', 'Anfrage', 'IT Backup', 'Wartungsplan', and 'Wartungsbesuch'. The 'Projekt' column lists 'Vorgang'. A 'Speichern' (Save) button is located at the top right of the main content area.

Software	Support	Projekt
Software Instance +	Configuration Item +	Vorgang +
User Account +	Anfrage +	
	IT Backup +	
	Wartungsplan +	
	Wartungsbesuch +	

## Übersicht



# Felder

Bezeichnung	Feldname	Erklärung
Status		Hier können wir zwischen unterschiedlichen Stati auswählen. Sie können für die Anwendung von Workflows verwendet werden.
Kunde		Verknüpfung zum Kunden welcher das Item besitzt.
Kundenname		Der Klurname des Kunden aus Kunde.
IT Landscape		Verknüpfung einer IT Landschaft in welcher das Item zum Einsatz kommt.

Typ		<p>Verknüpfung zu einem Typ. Diese können z.B. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Netzwerk</li><li>• Client</li><li>• Server</li><li>• Drucker</li><li>• Periferie</li><li>• usw.</li></ul> <div>Wie die Typen sinnvoll zu verwenden sind ist von Fall zu Fall unterschiedlich.</div>
Artikel		Verknüpfung zum Artikel des Moduls Lager. So können wir zügig sehen, zu welchen Artikeln es wie viele Configuration Items gibt. Dies kann z.B. bei Rückholaktionen oder Update releases sinnvoll sein.
Serial Number		Ein Feld für die Eingabe der Seriennummer des Hosts.
Beschreibung		Textfeld für eine ausführliche Beschreibung des Host Items

Bezeichnung	Feldname	Erklärung

Solutions

Tabelle um das Item zu Solutions zu verknüpfen

Configuration Items

Tabelle um das Item mit anderen Items in Verbindung zu bringen.

Hardware

In diesem Abschnitt können wir die Hardware Konfiguration des Items hinterlegen.

## Contact Table

In dieser Tabelle können wir Kontakte verknüpfen welche für das Item eine rolle spielen

## Ort

In diesem Abschnitt verknüpfen wir den Ort an welchem das Item eingesetzt wird.

# Hilfeartikel

# Ausbaustufen


Hier wird gezeigt wie der Host zum virtuellen Host werden kann

E > Formular anpassen

Q Suche oder Befehl eingeben (Strg + G)

🔔

Hilfe ▾



Formular anpassen

Nicht gespeichert

Customize Child Table ⌵

Aktionen ⌵

⋮

Aktualisieren

<input type="checkbox"/>	3	Status	Auswählen	status	<input type="checkbox"/>	Implementing Running	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	4	Customer	Verknüpfung	customer	<input type="checkbox"/>	Customer	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	5	Customer Name	Daten	customer_name	<input type="checkbox"/>		Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	6	IT Landscape	Verknüpfung	it_landscape	<input type="checkbox"/>	IT Landscape	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	7	Type	Verknüpfung	type	<input checked="" type="checkbox"/>	Configuration Item Type	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	8	Hosting Type	Auswählen	hosting_type	<input checked="" type="checkbox"/>	Raremetal	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	9	Host for Virtual Maschine	Verknüpfung	host_for_virtual_maschine	<input type="checkbox"/>	Software Instance	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	10	Configuration Item	Verknüpfung	configuration_item	<input type="checkbox"/>	Configuration Item	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	11	Make and Model	Verknüpfung	make_and_model	<input type="checkbox"/>	Item	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	12	Item	Verknüpfung	item_code	<input type="checkbox"/>	Item	Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	13	Item Name	Daten	item_name	<input type="checkbox"/>		Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	14	Serial Number	Daten	serial_number	<input type="checkbox"/>		Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	15		Spaltenumbruch	column_break_3	<input type="checkbox"/>		Bearbeiten
<input type="checkbox"/>	16	Description	Text Bearbeiter	description	<input checked="" type="checkbox"/>		Bearbeiten



Configuration Item

Listenansicht



+ Hinzufügen Configuration Item

Filtern nach:

Zuweisungen

Erstellt durch

Filter bearbeiten

Schlagworte

Schlagworte zeigen

Filter speichern

Name des Filters

gespeicherte Anzeigen

Name	Bezeichnung	Status	Kunde				
Type							
<input type="checkbox"/>	Bezeichnung	Status	Typ	Name		2 von 2	
<input type="checkbox"/>	virtuelles FreeNAS	Implementing	STorage	virtuelles FreeNAS	- 2 m	0	
<input type="checkbox"/>	VM	Implementing	Server	VM	- 4 m	0	

# Software Instance

## Einleitung

Eine Software Instanz repräsentiert die Installation einer bestimmten Software auf einem Host Item (Configuration Item). So kann gut bewertet werden, wie aufwändig es ist ein solches Gerät neu zu installieren oder mit welcher Software es in welcher Solution eine Rolle spielt.

Oft wird für die Verwendung einer Software von Benutzername und Passwort benötigt sowie eine Lizenz um diese vollumfänglich nutzen zu können. Beides kann auf diesem DocType dokumentiert werden.

## Übersicht

## Hilfeartikel

# User Account

## Einleitung

Der User Account wird heute für sehr viele Anwendungsgebiete benötigt. Fast keine Software kommt mehr ohne Validierung eines Benutzers aus. Ob ein E-mail-Account, ein User um eine Datensicherung durchzuführen oder aber das Konto mit welchem ich mich an meinem Computer anmelden möchte. All das ist in IT Management ein User Account.

User Accounts werden auf Software Instances gehostet. Wichtig. Es gibt immer einen Host, welcher den User bereitstellt. für alle anderen Hosts ist ein User Account lediglich dazu da um sich zu validieren und einen oder mehrere Dienst zu verwenden.

## Übersicht

## Hilfeartikel